

KONTAKT

TUMORZENTRUM SÜDHARZ E. V.

Karin Fernschild

Telefon 0 36 31 / 41-22 84

Telefax 0 36 31 / 41-22 82

E-Mail tumorzentrum@shk-ndh.de

Geschäftsstelle

Dr.-Robert-Koch-Straße 39

99734 Nordhausen

DARMKREBS- UND PANKREASKARZINOM- ZENTRUM NORDHAUSEN

Südharz Klinikum Nordhausen gGmbH

THÜRINGISCHE KREBSGESELLSCHAFT E. V.

Paul-Schneider-Straße 4

07747 Jena

DEUTSCHE ILCO E. V.

GRUPPE NORDHAUSEN

Parkplätze stehen Ihnen direkt auf dem Klinikgelände in ausreichender Zahl zur Verfügung.



SÜDHARZKLINIKUM

Medizin ist Verantwortung.

**Südharz Klinikum Nordhausen
gemeinnützige GmbH**

Dr.-Robert-Koch-Straße 39

99734 Nordhausen

Telefon 0 36 31 / 41-0

Telefax 0 36 31 / 41-21 42

E-Mail info@shk-ndh.de

Internet www.shk-ndh.de

© WIRSINDS 2014 | FOTOS: SÜDHARZ KLINIKUM, FOTOLIA.DE

G

N

U

D

A

L

N

I

E

19. MÄRZ 2014

17.00 Speisesaal

Informationsveranstaltung
Darmkrebs- und Pankreas-
karzinomzentrum Nordhausen
Tumorzentrum Südharz e.V.

THÜRINGER DARMKREBSTAG



SÜDHARZKLINIKUM

Medizin ist Verantwortung.



THÜRINGISCHE
KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Informationsveranstaltung »THÜRINGER DARMKREBSTAG« am Mittwoch, den 19. März 2014

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

themenbezogene Gesundheitstage gehören zu den traditionellen und stets gut besuchten Veranstaltungen in Nordhausen. Das DARMKREBS- UND PANKREASKARZINOMZENTRUM des SÜDHARZ KLINIKUMS NORDHAUSEN beteiligt sich mit einem Arzt-Patienten-Forum am bundesweiten Darmkrebsmonat.

Der Monat März steht wieder ganz im Zeichen der Darmkrebsvorsorge. Der Dickdarmkrebs ist in Deutschland bei Frauen und Männern die zweithäufigste Krebstodesursache. Jährlich erkranken ungefähr 70.000 Menschen neu an Darmkrebs. 27.000 versterben an den Folgen der Erkrankung. Je früher die Veränderungen festgestellt und behandelt werden, desto größer sind natürlich die Heilungschancen.

Im Rahmen einer Initiative des Tumorzentrums Südharz e.V., des DARMKREBS- UND PANKREASKARZINOMZENTRUMS und der Thüringischen Krebsgesellschaft e.V. informieren ausgewiesene Experten über Vorsorge, Früherkennung sowie Behandlung des Dickdarmkrebses und stehen im Anschluss für Fragen zur Verfügung. Unsere Aufgabe ist es, zu beraten und zu motivieren, um sich rechtzeitig untersuchen zu lassen. In diesem Sinne hat die Thüringische Krebsgesellschaft e.V. die Schirmherrschaft über die Veranstaltung sehr gerne übernommen.

Wir wünschen allen hierzu viel Erfolg.

Dr. med. M. Beintker

Dr. med. M. Ibe

Dr. med. T. E. Langwieler

Veranstalter und Referenten:

Dr. med. Matthias Beintker

Chefarzt der Klinik für Urologie, Südharz Klinikum Nordhausen

Stellvertretender Vorsitzender der Thüringischen Krebsgesellschaft e. V.

Dr. med. Michael Ibe

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II, Südharz Klinikum Nordhausen

Vorsitzender des Tumorzentrums Südharz e. V.

Dr. med. Thomas E. Langwieler

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie,

Südharz Klinikum Nordhausen

Dr. med. Ralf Böhme

Oberarzt der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie,

Südharz Klinikum Nordhausen

Heinz Groß

Regionalsprecher

Deutsche ILCO e.V. Gruppe Nordhausen

Programm:

17.00 Uhr

Begrüßung

Dr. med. Matthias Beintker

Früherkennung kolorektaler Karzinome

Dr. med. Michael Ibe

Operative, laparoskopische Therapie kolorektaler Karzinome

Dr. med. Thomas E. Langwieler

**Adjuvante und neoadjuvante Radio-Chemotherapie
bei Rektumkarzinom – Therapie, Ablauf, Wirkung,
Nebenwirkungen**

Dr. med. Ralf Böhme

Gemeinsamer Imbiss

ca. 19.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Für die ärztlichen Kolleginnen und Kollegen:

Die Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Thüringen sowie der AIO zur Zertifizierung beantragt.

Mit Unterstützung von:
MERCKSERONO GmbH / ROCHE Pharma AG